

PRÄSENTATION 1. QUARTAL 2020

30. April 2020



Hinweis

- › Die in dieser Präsentation enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsbezogenen Einschätzungen und Aussagen wurden auf Basis aller der AMAG zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen. Sollten die den Prognosen zugrunde liegenden Annahmen nicht eintreffen, Zielsetzungen nicht erreicht werden oder Risiken eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Prognosen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.
- › Diese Präsentation wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Übermittlungs- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Die AMAG und deren Vertreter übernehmen insbesondere für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen keine Haftung. Diese Präsentation ist auch in englischer Sprache verfügbar, wobei in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version maßgeblich ist.
- › Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Einladung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der AMAG dar.

HIGHLIGHTS DES 1. QUARTALS 2020

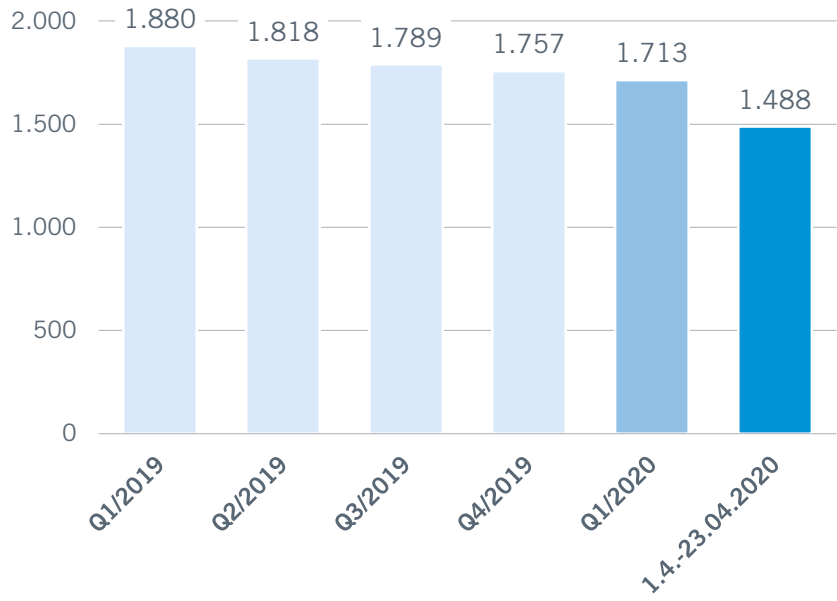
- › **Anstieg der Profitabilität im Vergleich zum 1. Quartal des Vorjahres**
 - › **Umsatzerlöse** mit 246,4 Mio. EUR unter dem Vorjahreswert von 274,4 Mio. EUR
 - › **Anstieg beim operativen Ergebnis (EBITDA)** auf 36,5 Mio. EUR vor allem aufgrund niedrigerer Rohstoffkosten (Q1/2019: 33,0 Mio. EUR)
 - › **Ergebnis nach Ertragsteuern** mit 11,5 Mio. EUR um 51 % höher als im 1. Quartal 2019 (7,6 Mio. EUR)
- › Seit Mitte März erste Einflüsse aus COVID-19-Pandemie
- › **Ausblick 2020:** spürbarer Ergebnisrückgang durch COVID-19-Pandemie zu erwarten; Ausmaß dieses Rückgangs aufgrund der hohen Marktunsicherheiten derzeit nicht prognostizierbar

GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2020

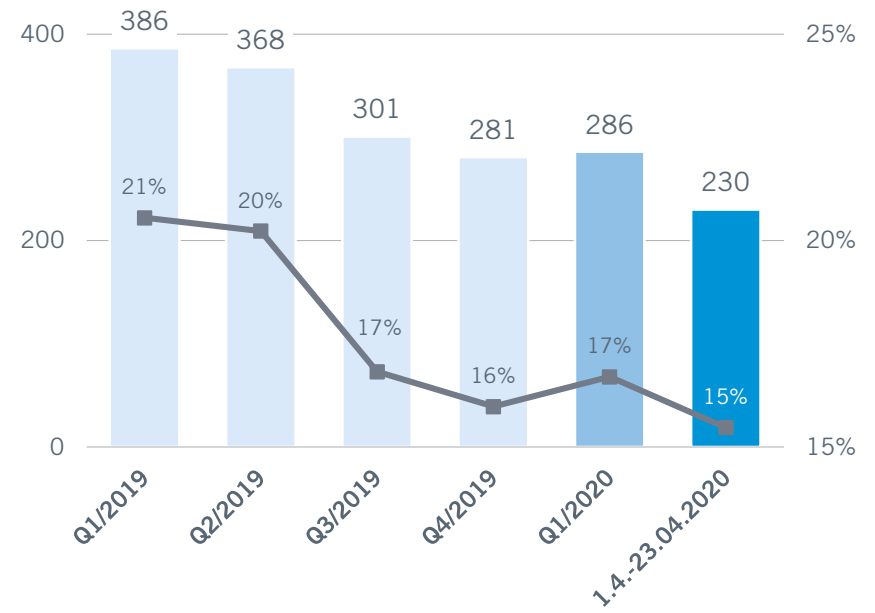
PREISENTWICKLUNG ALUMINIUM UND TONERDE

NIEDRIGERER TONERDEPREIS KOMPENSIERT RÜCKGANG BEIM ALUMINIUMPREIS

Durchschnittlicher Aluminiumpreis (3-Monats-LME) in USD/t



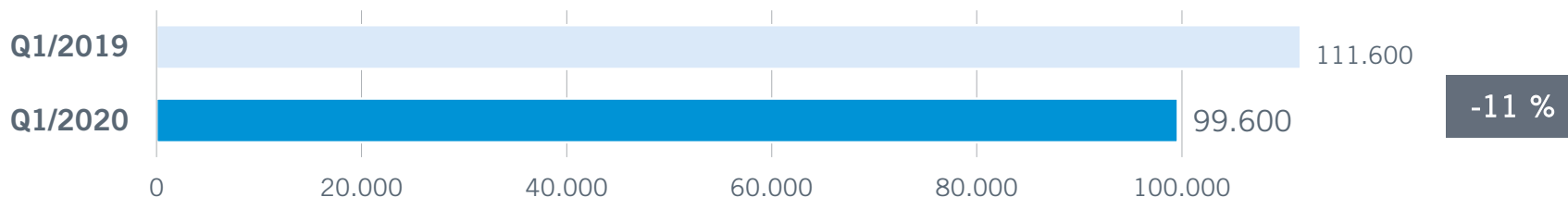
Durchschnittlicher Tonerdepreis in USD/t und im Verhältnis zum Aluminiumpreis in %






ABSATZ DER AMAG-GRUPPE

RÜCKGANG VOR ALLEM DURCH REDUZIERTE AUSLIEFERUNG VON PRIMÄRALUMINIUM INFOLGE EINES SCHNEESTURMS

Absatzmenge in Tonnen



Veränderung der Absatzmenge im Vergleich zu Q1/2019 in Tonnen

- Segment Metall:  **-5.500** Tonnen durch reduzierte Auslieferung infolge eines Schneesturms
- Segment Gießen:  **-3.100** Tonnen infolge des Marktumfelds
- Segment Walzen:  **-3.200** Tonnen, vor allem durch geringere Nachfrage im Handel

ABSATZ SEGMENT WALZEN

DIVERSIFIZIERTES PRODUKTPORTFOLIO

Folienvorwalzband
für Verpackungsindustrie



Kathodenbleche

Trittbleche



Bleche und Platten
für eine Vielzahl
unterschiedlicher Industrien



Hochfeste Legierungen

Luftfahrt



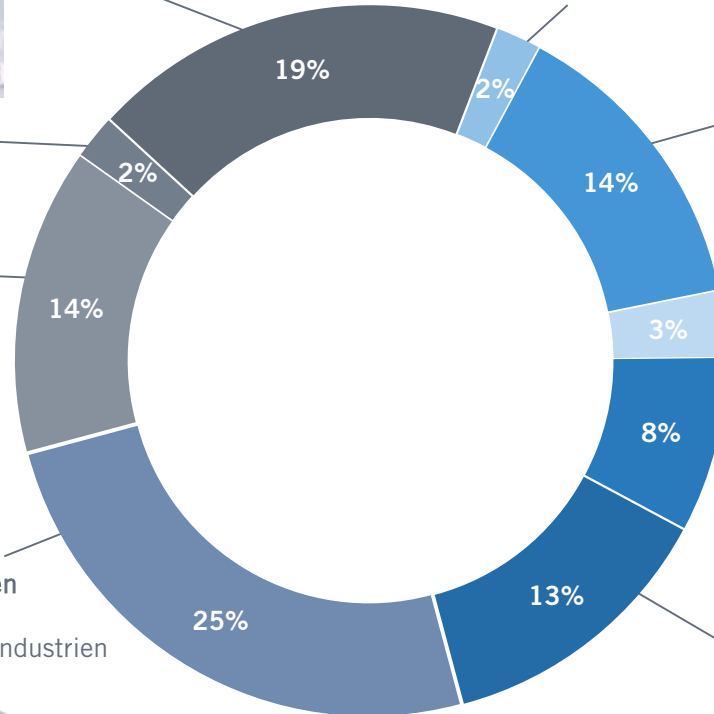
Glanzprodukte

Lotplattierte Produkte
Wärmetauscher, Kühler

Automobil (OEM)



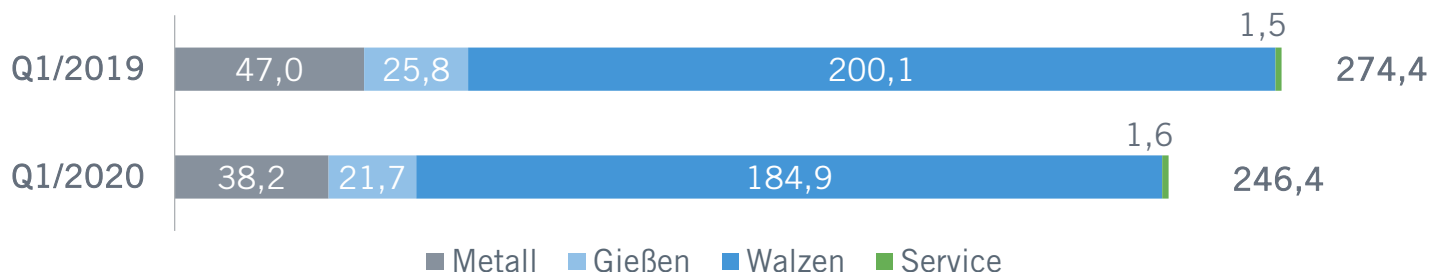
Zahlen basieren auf Absatz in Q1/2020



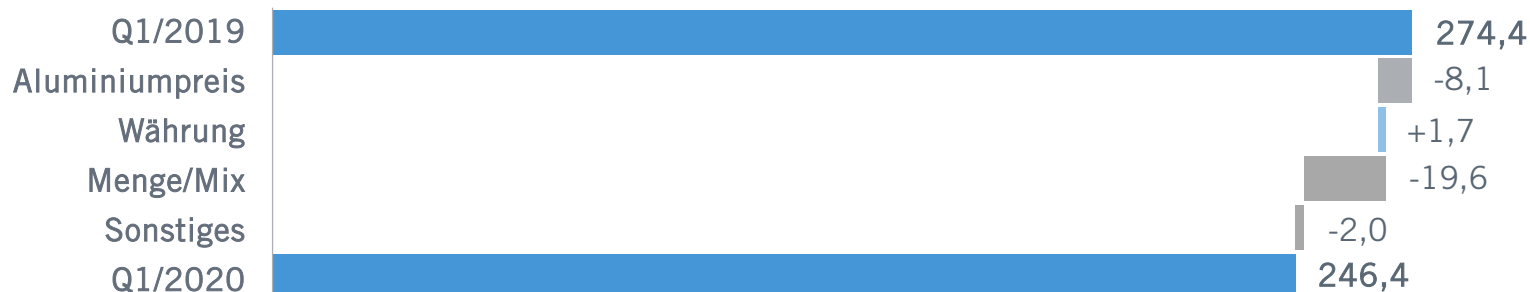
UMSATZERLÖSE DER AMAG-GRUPPE

MENGEN- UND PREISBEDINGT UNTER DEM VORJAHRESNIVEAU

Umsatzerlöse in Mio. EUR



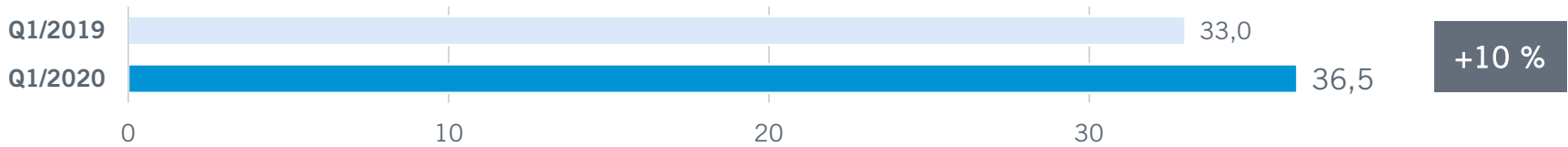
Umsatzüberleitung im Vergleich zum 1. Quartal 2019 in Mio. EUR



ERGEBNIS

DEUTLICHER ANSTIEG DER ERGEBNISZAHLEN IM VERGLEICH ZU Q1/2019

EBITDA in Mio. EUR



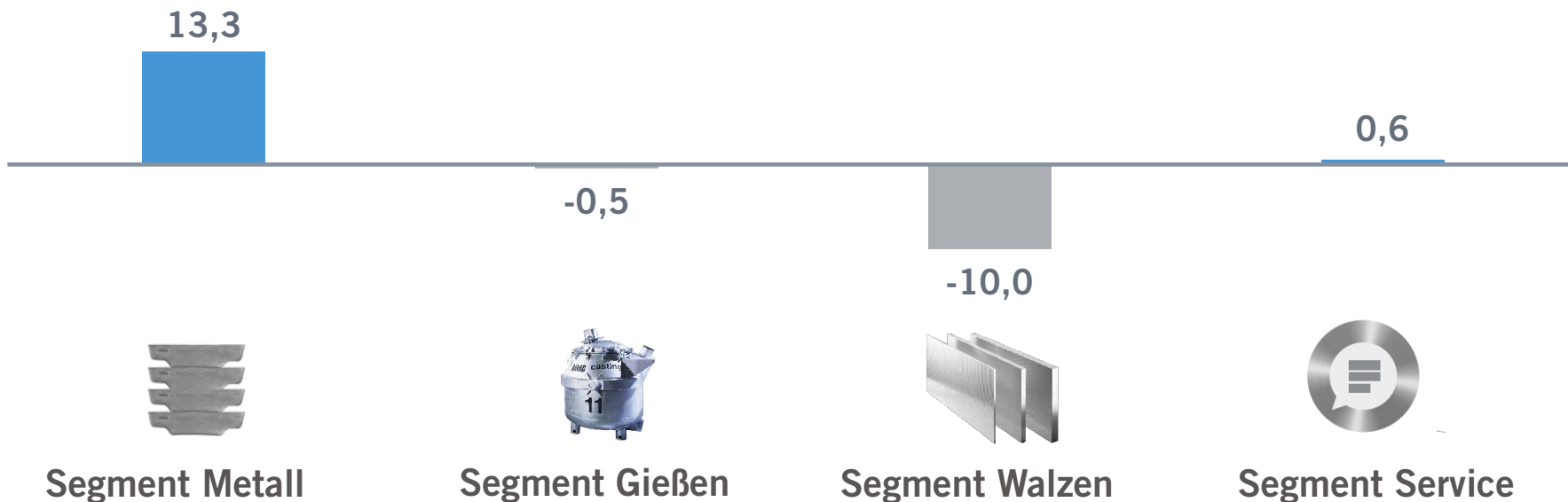
Ergebnis nach Ertragsteuern in Mio. EUR



EBITDA NACH SEGMENTEN

HÖHERER ERGEBNISBEITRAG DES SEGMENTS METALL

EBITDA-Veränderung im Vergleich zu Q1/2019 in Mio. EUR



Segment Metall

- › Hohes Produktionsniveau
- › Geringerer Aluminiumpreis durch günstigere Rohstoff- und Energiekosten mehr als kompensiert

Segment Gießen

- › Marktbedingt leichter Ergebnismrückgang

Segment Walzen

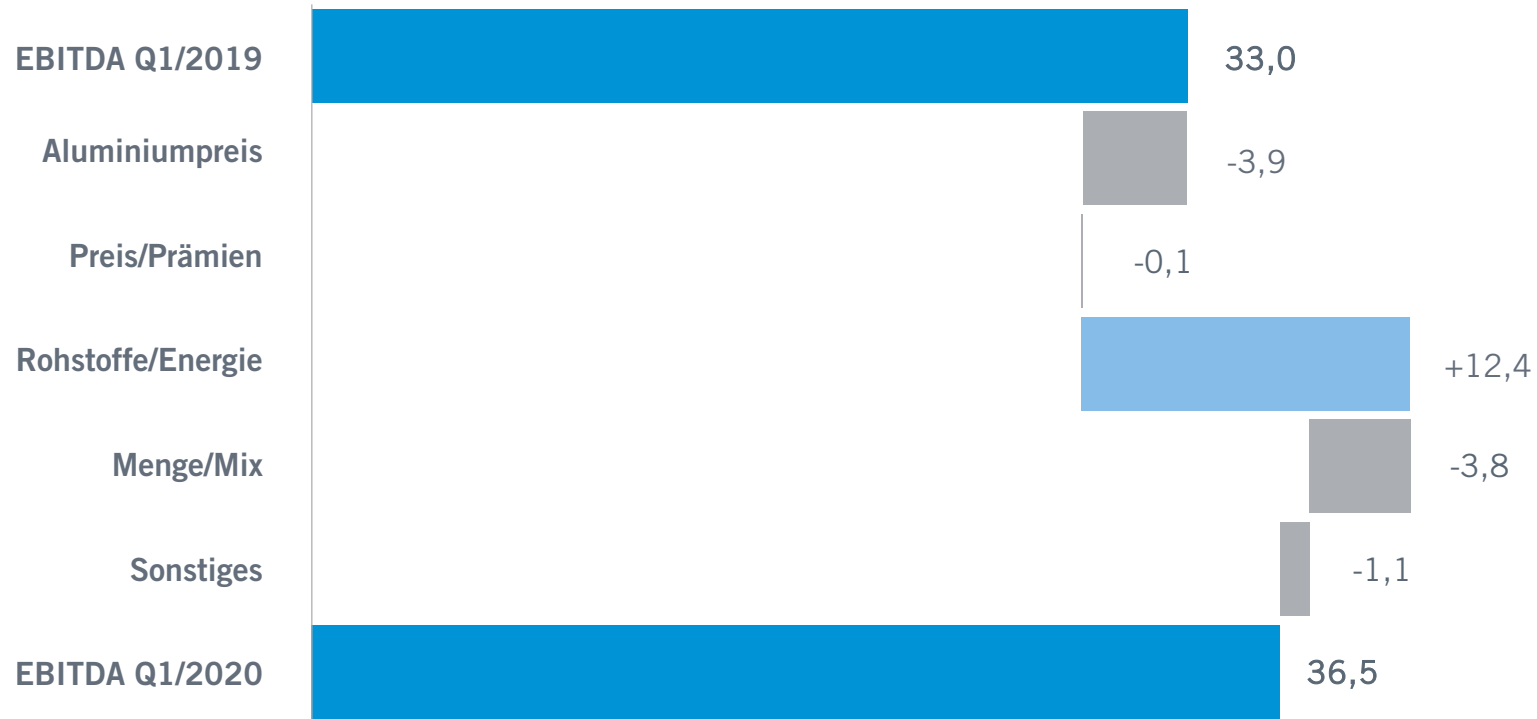
- › Marktbedingt niedrigeres Preis- und Mengenniveau vor allem im Handel
- › Bewertungseffekte

Segment Service

EBITDA-ÜBERLEITUNG

MARKTBEDINGTER PREIS- UND ABSATZRÜCKGANG DURCH NORMALISIERTE VORMATERIALPREISE ÜBERKOMPENSIERT

[in Mio. EUR]



AMAG-GRUPPE – KENNZAHLEN

KONZERNKENNZAHLEN IN MIO. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- in %
Absatz gesamt in Tonnen	99.600	111.600	-11 %
Umsatzerlöse	246,4	274,4	-10 %
EBITDA	36,5	33,0	10 %
EBITDA-Marge	14,8 %	12,0 %	
Betriebsergebnis (EBIT)	15,5	12,8	21 %
EBIT-Marge	6,3 %	4,7 %	
Ergebnis nach Ertragsteuern	11,5	7,6	+51 %
Ergebnis je Aktie in EUR	0,33	0,22	+51 %

POSITIVE CASHFLOW-ENTWICKLUNG

CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT NAHEZU VERDOPPELT

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit

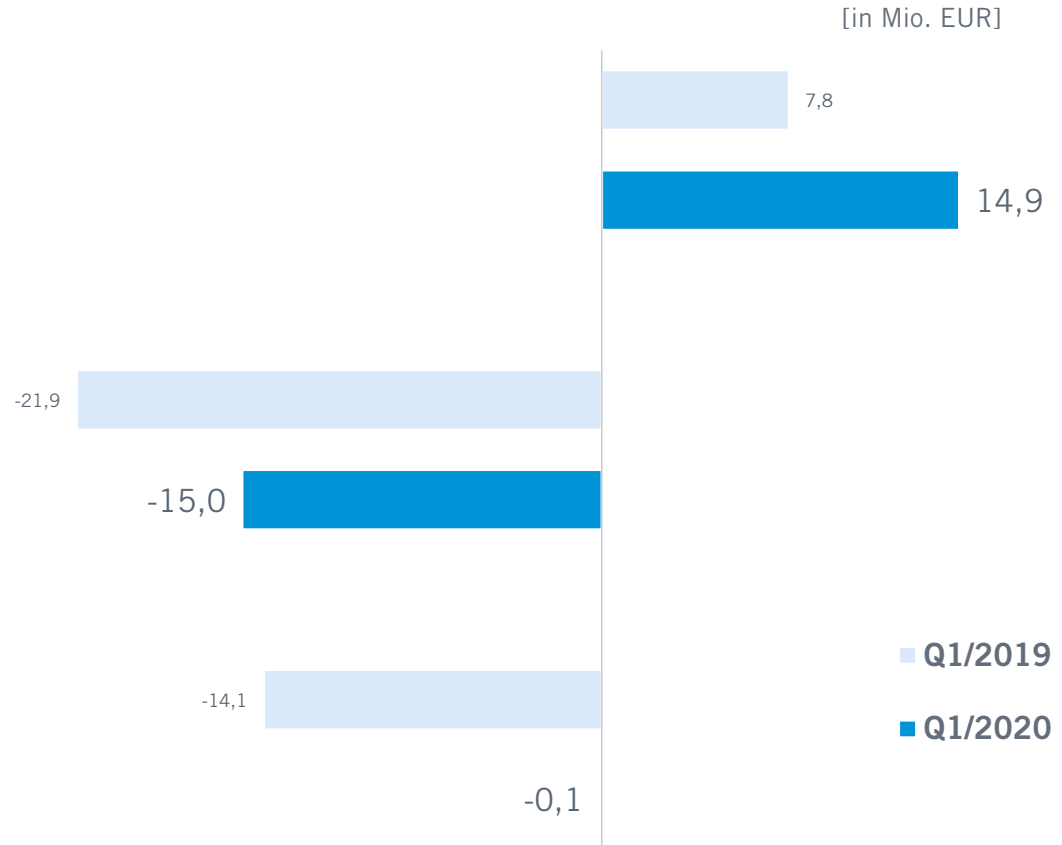
- › Höheres Ergebnis sowie positive Effekte durch den niedrigeren Aluminiumpreis

Cashflow aus Investitionstätigkeit

- › Rückgang von Investitionen in Kanada und am Standort Ranshofen

Free Cashflow

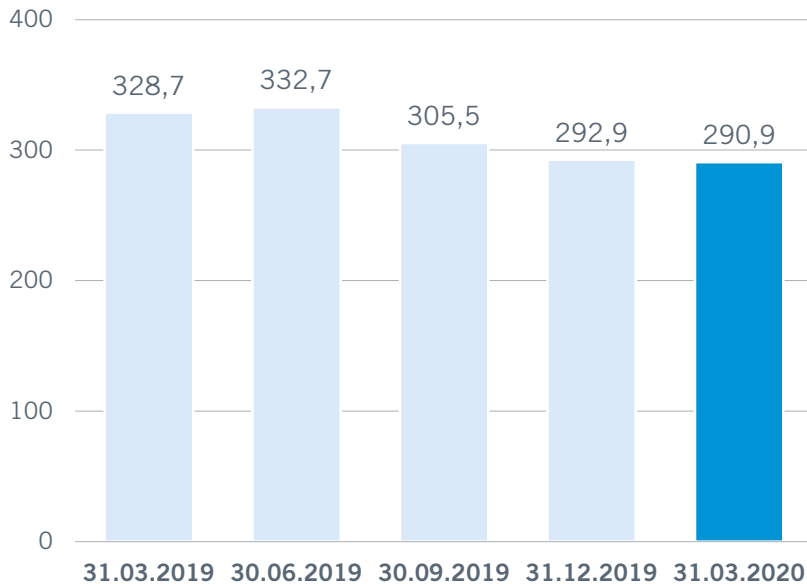
- › Deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr



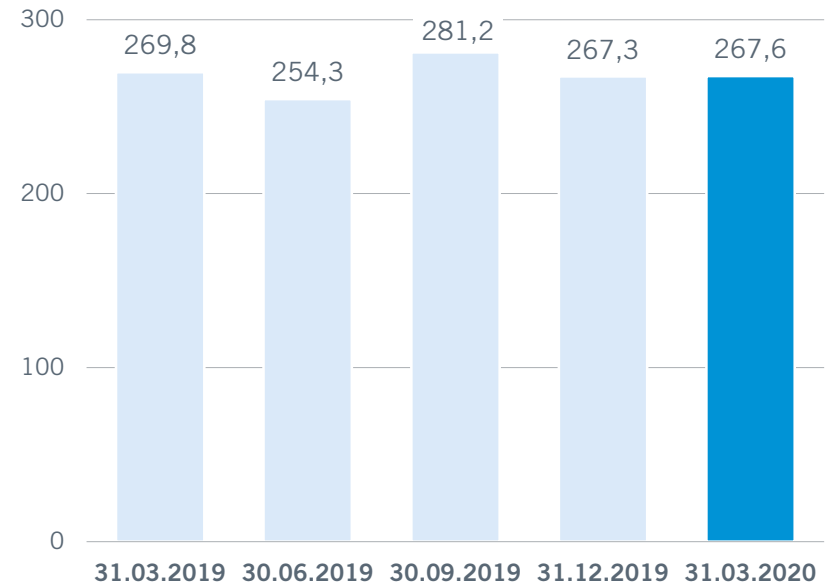
SOLIDE FINANZKENNZAHLEN

VERBESSERUNG DER NETTOFINANZVERSCHULDUNG UND STABILE ENTWICKLUNG DER ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE

Nettofinanzverschuldung in Mio. EUR



Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente in Mio. EUR



SEGMENT METALL

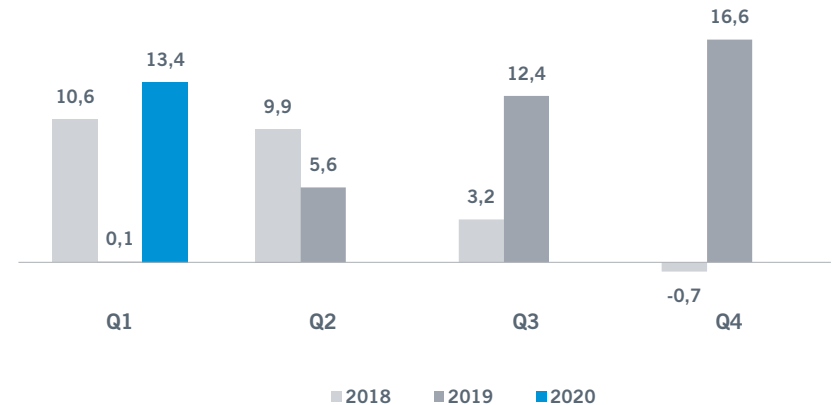
DEUTLICHER ERGEBNISANSTIEG IN Q1/2020



15

IN MIO. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- %
Gesamtabsatz in Tonnen	22.500	28.000	-20%
Externer Absatz in Tonnen	22.500	27.500	-18%
Umsatzerlöse	161,3	190,8	-15%
Externe Umsatzerlöse	38,2	47,0	-19%
EBITDA	13,4	0,1	>1.000%
EBIT	7,2	-6,0	+221%
Mitarbeiter (FTE)	178	179	-1%

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



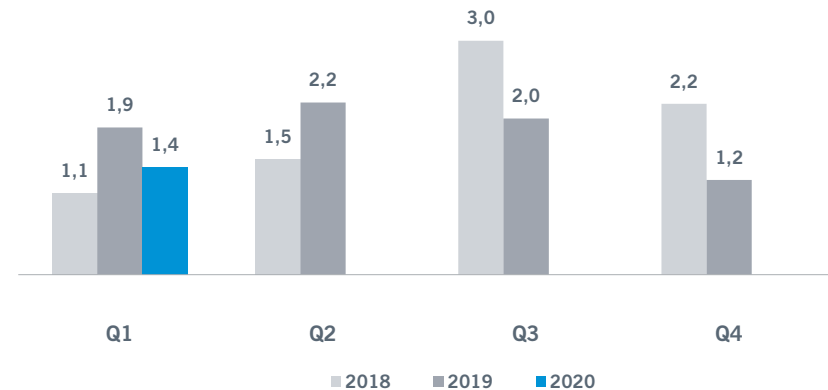
- › Anstieg der Produktionsmenge in Kanada nach erfolgreichem Abschluss der erhöhten Neuzustellungsaktivitäten im Laufe des letzten Jahres
- › Absatzmenge aufgrund einer witterungsbedingten Lieferverzögerung niedriger
- › Positive Ergebniseffekte vor allem durch niedrigere Rohstoffpreise und Energiekosten, einer hohen Produktion sowie durch Bewertungseffekte in Zusammenhang mit Währungsschwankungen

SEGMENT GIEßEN

ERGEBNIS MARKTBEDINGT UNTER DEM NIVEAU VON Q1/2019

IN MIO. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- %
Gesamtabsatz in Tonnen	21.200	24.300	-13%
Externer Absatz in Tonnen	15.100	16.300	-7%
Umsatzerlöse	24,0	28,7	-17%
Externe Umsatzerlöse	21,7	25,8	-16%
EBITDA	1,4	1,9	-27%
EBIT	0,8	1,3	-39%
Mitarbeiter (FTE)	124	126	-1%

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



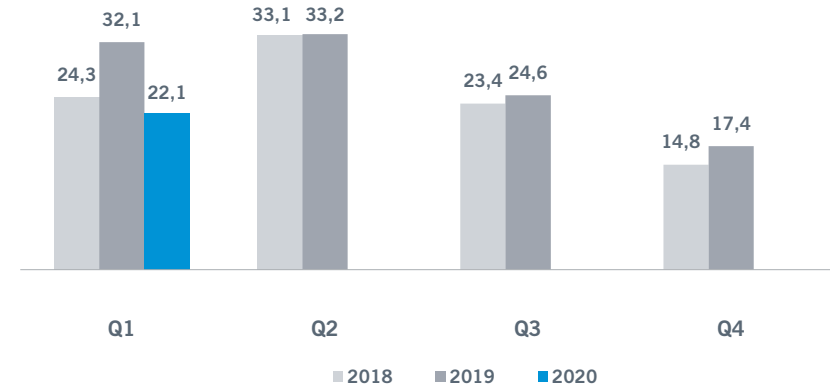
- › Rückgang bei der Absatzmenge aufgrund etwas geringerer Nachfrage aus der Automobilindustrie
- › Geringeres Margenniveau als im 1. Quartal 2019 aufgrund der konjunkturellen Lage

SEGMENT WALZEN

MENGEN- UND PREISBEDINGTER ERGEBNISRÜCKGANG

IN MIO. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- %
Gesamtabsatz in Tonnen	56.000	59.200	-5%
Externer Absatz in Tonnen	56.000	59.200	-5%
Umsatzerlöse	206,3	231,8	-11%
Externe Umsatzerlöse	184,9	200,1	-8%
EBITDA	22,1	32,1	-31%
EBIT	9,2	19,8	-53%
Mitarbeiter (FTE)	1.515	1.517	0%

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



- › Absatzrückgang vor allem im Handelsbereich, Mengensteigerungen in Q1/2020 im Automobil- und Luftfahrtbereich
- › Ergebn isrückgang vor allem aufgrund eines niedrigeren Preisniveaus, der niedrigeren Absatzmenge und aufgrund von Bewertungseffekten infolge des Aluminiumpreisrückgangs

AUSBLICK

AUSBLICK 2020

STRATEGISCHE AUFSTELLUNG ALS STABILISIERENDER FAKTOR

- › **Breite Aufstellung** mit Produktion von Primäraluminium in Kanada sowie Recycling-Gusslegierungen und Aluminiumwalzprodukten am Standort Ranshofen
- › **Diversifiziertes Produkt- und Kundenportfolio** mit Fokus auf Spezialprodukten
- › **Vergleichsweise geringe Abhängigkeit** von einzelnen Schlüsselkunden und -industrien
- › **Vormaterialversorgung für Ranshofen** mit weitgehender Unabhängigkeit von Regionen außerhalb Europas **gut abgesichert**



Ranshofen: Fokus auf Spezialprodukte auf Basis von rezyklierten Aluminiumschrotten



20 %-Anteil an Elektrolyse Alouette: Amerikas größte Elektrolyse mit nachhaltiger Energieversorgung und kosteneffizienter Produktion

- › **Nach gutem Start ins Jahr 2020 ist die weitere Entwicklung stark durch COVID-19-Pandemie beeinflusst**
 - › **Dauer und Ausmaß der COVID-19-Pandemie und ihre Folgen für das wirtschaftliche Umfeld nicht absehbar**
 - › Nach jüngsten CRU-Schätzungen deutlicher Rückgang bei der weltweiten **Nachfrage** nach **Primäraluminium** und **Aluminiumwalzprodukten** von 7 bis 8 % erwartet
 - › **Geringe Visibilität bei aktuell niedriger Kundennachfrage**, vor allem in der Automobil- und Luftfahrtindustrie
 - › **Stabiler Bedarf an Folienvorwalzband für die Verpackungsindustrie**
 - › **Hohe Volatilitäten** an den Rohstoff- und Devisenmärkten

AUSBLICK 2020

AMAG AUSTRIA METALL AG

- › **Kurzarbeit seit 1. April 2020 in Ranshofen** um Auslastungsschwankungen flexibel zu begegnen
- › Aufgrund des von COVID-19 beeinflussten Marktumfelds erwartet der Vorstand einen spürbaren **Ergebnisrückgang im Vergleich zu 2019**. Das Ausmaß dieses Rückgangs ist aufgrund der hohen Marktunsicherheiten derzeit nicht prognostizierbar

ANHANG

BILANZ

in Mio. EUR	31.03.2020	31.12.2019	+/- (%)
Immaterielle Vermögenswerte	8,9	8,9	0
Sachanlagen	735,1	740,3	-1
Equity-Beteiligungen	1,8	1,8	1
Sonstige langfristige Vermögenswerte und Finanzanlagen	40,2	34,9	15
Latente Steueransprüche	16,4	9,7	69
Langfristige Vermögenswerte	802,3	795,6	1
Vorräte	269,9	257,0	5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	124,8	117,6	6
Forderungen aus laufenden Steuern	0,0	0,1	-36
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	103,4	64,1	61
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	267,6	267,3	0
Kurzfristige Vermögenswerte	765,7	706,1	8
SUMME VERMÖGENSWERTE	1.568,0	1.501,7	4
Eigenkapital	620,3	619,3	0
Langfristige Schulden	669,8	652,3	3
Kurzfristige Schulden	277,9	230,0	21
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	1.568,0	1.501,7	4

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Nach dem Umsatzkostenverfahren

in Mio. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- (%)
Umsatzerlöse	246,4	274,4	-10
Umsatzkosten	-206,6	-236,2	13
Bruttoergebnis vom Umsatz	39,8	38,3	4
Sonstige Erträge	4,8	2,4	96
Vertriebskosten	-14,8	-15,5	4
Verwaltungsaufwendungen	-8,2	-6,6	-25
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-4,0	-3,8	-7
Andere Aufwendungen	-2,0	-2,1	7
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	0,1	-77
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	15,5	12,8	21
Zinsergebnis	-2,2	-2,3	5
Sonstiges Finanzergebnis	1,3	-0,2	874
Finanzergebnis	-0,9	-2,5	65
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	14,6	10,3	42
Laufende Steuern	-5,0	-4,2	-17
Latente Steuern	1,8	1,6	18
Ertragsteuern	-3,1	-2,7	-17
Ergebnis nach Ertragsteuern	11,5	7,6	51

CASHFLOW-RECHNUNG

in Mio. EUR

	Q1/2020	Q1/2019
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	14,6	10,3
Zinsergebnis	2,2	2,3
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	-0,1
Abschreibungen/Zuschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	21,0	20,2
Verluste/Gewinne aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0,0	0,1
Einzahlungen aus Dividenden/Noch nicht geflossene Dividenden	0,0	0,0
Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	-1,4	0,3
Veränderungen Vorräte	-12,3	-16,1
Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-7,2	-19,9
Veränderungen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2,8	8,8
Veränderungen Rückstellungen	-0,3	-0,7
Veränderungen Derivate	-7,0	9,9
Veränderungen sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	6,6	-7,0
Steuerzahlungen	-3,2	0,5
Zinseinzahlungen	0,3	0,3
Zinsauszahlungen	-1,2	-1,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	14,9	7,8
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0,1	0,4
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-15,5	-23,2
Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen	0,4	0,9
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-15,0	-21,9
Auszahlungen für Tilgung von Krediten und Darlehen	-1,5	-12,6
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und Darlehen	0,1	0,1
Dividendenzahlungen	0,0	0,0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1,4	-12,5
Veränderung Zahlungsmittelbestand	-1,6	-26,6
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	267,3	295,9
Einfluss von Wechselkursänderungen auf den Zahlungsmittelbestand	1,8	0,6
Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode	267,6	269,8

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in Mio. EUR	Q1/2020	Q1/2019
Ergebnis nach Ertragsteuern	11,5	7,6
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:		
Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	4,2	3,0
Absicherung von Zahlungsströmen		
Während des Geschäftsjahres erfasste Erträge (Aufwendungen)	-8,7	-11,9
Umgliederungen von Beträgen, die erfolgswirksam erfasst wurden	2,0	2,7
darauf entfallende Ertragsteuern	1,6	2,8
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	-0,2	-0,5
Veränderung Zeitwertrücklage	0,0	0,1
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:		
Veränderung Neubewertungsrücklage	0,0	0,0
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	-12,2	-3,0
darauf entfallende Ertragsteuern	3,2	0,7
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	-0,4	-0,2
Equity-Beteiligungen - Anteil am sonstigen Ergebnis	0,0	0,0
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-10,5	-6,2
Gesamtergebnis der Periode	1,0	1,5

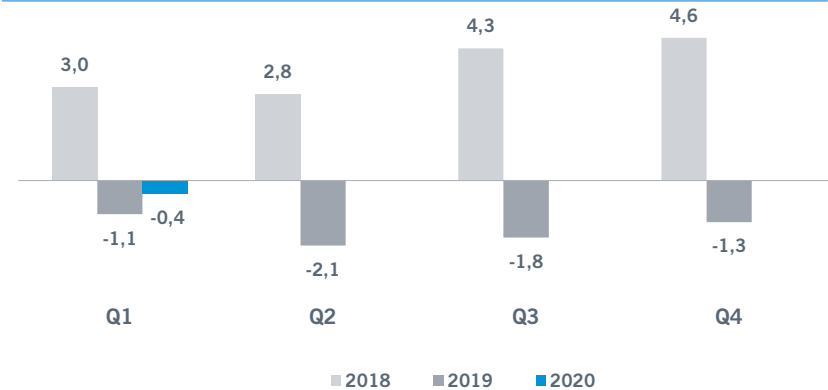
ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

in Mio. EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Hedgingrücklage	Zeitverrücklage	Neubewertungsrücklage Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	Equity-Beteiligung - Anteil am sonstigen Ergebnis	Unterschiedsbeträge aus	Währungsumrechnung	Gewinnrücklagen	Eigenkapital
Stand zum 31.12.2018	35,3	377,7	-25,5	0,1	0,6	-27,9	0,0	43,9	216,8	620,9
IFRS 15-Anpassungen 01.01.2019									0,0	0,0
Stand zum 01.01.2019 nach Anpassung	35,3	377,7	-25,5	0,1	0,6	-27,9	0,0	43,9	216,8	620,9
Ergebnis nach Ertragsteuern									7,6	7,6
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			-6,9	0,1	0,0	-2,4		3,0		-6,2
Gesamtergebnis der Periode			-6,9	0,1	0,0	-2,4	0,0	3,0	7,6	1,5
Dividendenausschüttung									0,0	0,0
Stand zum 31.03.2019	35,3	377,7	-32,4	0,1	0,6	-30,3	0,0	47,0	224,4	622,3
Stand zum 31.12.2019	35,3	377,7	-17,4	0,0	0,7	-36,9	0,0	47,0	213,1	619,3
Ergebnis nach Ertragsteuern									11,5	11,5
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			-5,3	0,0	0,0	-9,4		4,2		-10,5
Gesamtergebnis der Periode			-5,3	0,0	0,0	-9,4	0,0	4,2	11,5	1,0
Dividendenausschüttung									0,0	0,0
Stand zum 31.03.2020	35,3	377,7	-22,7	0,0	0,7	-46,3	0,0	51,2	224,6	620,3

SEGMENT SERVICE

IN MIO. EUR	Q1/2020	Q1/2019	+/- %
Umsatzerlöse	18,4	18,2	+1%
Externe Umsatzerlöse	1,6	1,5	+7%
EBITDA	-0,4	-1,1	+60%
EBIT	-1,8	-2,3	+24%
Mitarbeiter (FTE)	174	154	+13%

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



FINANZKALENDER 2020

27. Februar 2020

30. April 2020

30. Juli 2020

29. Oktober 2020

Verschoben, neuer Termin folgt

Verschoben, neuer Termin folgt

Verschoben, neuer Termin folgt

Verschoben, neuer Termin folgt

Verschoben, neuer Termin folgt

Veröffentlichung Jahresabschluss 2019
Information zum 1. Quartal 2020
Halbjahresfinanzbericht 2020
Information zum 3. Quartal 2020
Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
Hauptversammlung (HV)
Ex-Dividenden-Tag
Nachweisstichtag „Dividende“
Dividenden-Zahltag

INFORMATIONEN ZUR AMAG-AKTIE

ISIN

Aktiengattung

Ticker Symbol Wiener Börse

Indizes

Reuters

Bloomberg

Handelssegment

Marktsegment

Erster Handelstag

Emissionskurs je Aktie in EUR

Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien

AT00000AMAG3
Stammaktien lautend auf Inhaber
AMAG
ATX-Prime, ATX BI, ATX GP, VÖNIX, WBI
AMAG.VI
AMAG AV
Amtlicher Handel
Prime Market
8. April 2011
19,00
35.264.000

